

PRESSE-INFORMATION

Vor 20 Jahren: Erstflug des Zeppelin NT

Friedrichshafen, 19.09.2017 – Genau 20 Jahre nach seinem Erstflug, am 18. September 1997, startete der Zeppelin NT gestern zu seinem Jubiläumsflug über Friedrichshafen. Mit an Bord die Crew, die damals den allerersten Flug des Zeppelin NT durchführte: Der Pilot Jesse-Scott Danneker, sein Co-Pilot und Bord-Ingenieur Stefan Unzicker sowie Jürgen Fecher als leitender Flugtest-Ingenieur.

Am 18. September 1997 um 18:45 Uhr löste sich der Zeppelin NT vor den Augen von 30.000 Zuschauern zum ersten Mal von seinem Ankermast vor der damaligen Messehalle 10 in Friedrichshafen und hob ab zu seinem Erstflug. Nach diesem 40-minütigen Testflug landete das Luftschiff vor seinem neuen Zuhause, dem neugebauten Zeppelin-Hangar in Friedrichshafen-Allmannsweiler. Das Medieninteresse war enorm und die Berichterstattung erfolgte weltweit.

20 Jahre später blickt der Zeppelin NT nun zurück auf eine Erfolgsgeschichte, die ihm damals viele nicht zugetraut haben: Bereits nach kurzer Zeit entwickelte sich der Zeppelin NT für die heimische Bodenseeregion zum Wahrzeichen und Tourismusmagnet. Seit seinem Erstflug beförderte er weltweit bereits mehr als 250.000 Passagiere und hat sich mit seinen einzigartigen Flugeigenschaften in unterschiedlichsten Forschungsprojekten erfolgreich als wissenschaftliche Plattform und fliegendes Labor etabliert. Inzwischen nutzten mehr als 50 verschiedene Partner aus Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft den Zeppelin NT als weltweit größte fliegende Werbefläche. Und der Kauf von drei Zeppelin NT durch den Goodyear-Konzern hat gezeigt, wie stark das Luftschiff aus Friedrichshafen auch auf dem amerikanischen Markt als überzeugender Markenbotschafter wirkt.

“Heute können wir ganz gelassen und voller Freude zurückblicken. Sehr viel Arbeit und die Lösung zahlreicher technischer Herausforderungen liegen hinter uns”, sagt Wolfgang von Zeppelin rückblickend. Er war damals technischer Geschäftsführer der ZLT Zeppelin Luftschifftechnik. “Was noch wichtiger ist: Die damalige Kritik von vielen verschiedenen Seiten muss uns nicht mehr kümmern. Heute wissen wir: Unser Luftschiff fliegt zur Freude vieler

tausender Passagiere, es fliegt im Dienste der Wissenschaft und es fliegt für Kinder, die sich in Not befinden. Darüber hinaus bietet es mehr als 100 Menschen einen hochinteressanten Arbeitsplatz. Das haben wir in den vergangenen 20 Jahren bewiesen. Ich bin davon überzeugt, dass unser Zeppelin NT vor allem im Tourismus-Markt noch großes Entwicklungspotenzial hat.“

Erstflug-Pilot Jesse-Scott Dannecker beschreibt seinen Eindruck vom Erstflug so: “Der 18. September 1997 war der außergewöhnlichste Tag in meinem Leben – mit Ausnahme des Tags der Hochzeit mit meiner Frau Lisa und der Geburt meiner drei Kinder. An diesem Tag, als unser neues Luftschiff zum ersten Mal über Friedrichshafen aufstieg, hatte ich die Ehre und das Privileg, Teil der Zeppelin-Familie zu sein. Ich werde all meinen Zeppelin-Kollegen für immer dankbar sein, dass wir das gemeinsam erleben durften und den Traum wahr werden ließen.“

Stefan Unzicker, sein Co-Pilot, war besonders beeindruckt vom ausgezeichneten Teamwork: "Mit monatelanger Vorbereitung und Analyse aller Eventualitäten und Risiken ließ sich der anspruchsvolle Flug aus der Innenstadt heraus relativ transparent vorhersehen und sicher bis zur Landung durchführen. Im Besonderen profitierten wir von dem ausgezeichneten Teamwork im Cockpit."

Der leitende Flugtest-Ingenieur, Jürgen Fecher, betont auch den starken Rückhalt aus der Zeppelinstadt Friedrichshafen: “Vor zwanzig Jahren war alles rund um den Flug viel aufgeregter als heute. Natürlich ist der Erstflug eines Luftfahrzeugs immer spannend. Was den Erstflug dieses Luftschiffes aber so besonders machte, war der Start von einem Messeparkplatz aus und die Begeisterung der mehr als 30.000 Zuschauer am Zaun. Vor allem der kontinuierliche Rückhalt der Zeppelinstadt Friedrichshafen für “ihren Zeppelin” war das, was uns alle bei diesem herausfordernden Projekt so vorwärts getragen hat.“

Eckhard Breuer, seit 1. Juli 2017 Geschäftsführer der ZLT Zeppelin Luftschifftechnik, schaut an diesem Jubiläumstag natürlich auch in die Zukunft: “Ja, auf das Erreichte können wir wirklich stolz sein und ich freue mich sehr darauf, zusammen mit dem Zeppelin-Team an diese Erfolge anzuknüpfen.“

Zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben.
Abdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei.
Beleg erbeten.

Foto:



© ZLT

von links nach rechts: Jesse-Scott Danneker, Jürgen Fecher und Stefan Unzicker, die Erstflug-Crew des Zeppelin NT, nach dem Jubiläumsflug 20 Jahre später, am 18. September 2017.

ZLT Zeppelin Luftschifftechnik GmbH & Co. KG

Die ZLT Zeppelin Luftschifftechnik GmbH & Co. KG mit Sitz in Friedrichshafen wurde 1993 gegründet. Die ZLT entwickelt, baut und vermarktet den Zeppelin NT, ein modernes Luftschiff für eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten: Passagierluftfahrt, Sondermissionen für wissenschaftliche und industrielle Projekte, Werbeflüge und Multimedia-Einsätze.

Deutsche Zeppelin-Reederei GmbH

Die Deutsche Zeppelin-Reederei GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der ZLT. Die DZR wurde im Januar 2001 als Betreibergesellschaft für den Zeppelin NT gegründet. Neben dem Flugbetrieb ist die Ausbildung von Luftschiffpiloten ein weiterer Aufgabenbereich der DZR.

Zeppelin NT

Der Zeppelin NT (Neue Technologie) ist das größte und einzige für den kommerziellen Passagierbetrieb zugelassene Luftschiff der Welt und verfügt über eine starre Innenstruktur. Antriebe, Leitwerke und Kabine sind direkt an die Tragstruktur montiert und verleihen dem Zeppelin NT ein Höchstmaß an Sicherheit, Komfort und Leistung. Mit einer Länge von 75 m und einem Volumen von 8.425 m³ ist der Zeppelin NT das derzeit größte halbstarre Luftschiff. Die ZLT setzt auf die Kombination von bewährten Erfahrungswerten und modernster Technik.

Pressekontakt – Deutsche Zeppelin-Reederei GmbH

Andrea Fischer | Tel.: +49 7541 5900-547 | eMail: presse@zeppelin-nt.de | www.zeppelinflug.de

Der Zeppelin NT ist in der Bauart LZ N07-100 für den kommerziellen Flugbetrieb bis 13 Passagiere durch LBA, EASA, FAA und JCAB zugelassen – und in der neuen Version LZ N07-101 bis 15 Passagiere durch LBA, EASA und FAA.

Weitere Informationen zum Zeppelin NT: www.zeppelinflug.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Deutsche Zeppelin-Reederei GmbH
Andrea Fischer
Leitung Marketing/PR & Vertrieb
Messestraße 132, D-88046 Friedrichshafen
Tel.: +49 (0)7541 5900-547
presse@zeppelin-nt.de
www.zeppelinflug.de